

# Freiwillige Feuerwehr Waidhofen an der Thaya



# Florianibrief 2004

Mai 2004



Vorwort	2
Einsatz- statistik	3
Einsätze	4-5
Bewerbe	6-7
Allgemeines Berichte	8



## Florianifeier der Feuerwehren

der Stgde. Waidhofen/Thaya u. der Gde. Waidhofen/Thaya-Land  
in Buchbach am 2. Mai 2004  
Florianimesse um 9.30 Uhr

# Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!

Mit dem Florianibrief wird der Bevölkerung ein umfang- und aufschlussreicher Bericht über die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya vorgelegt.

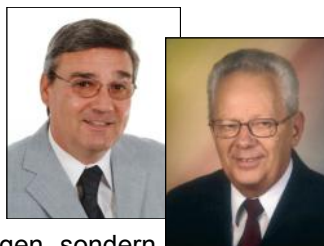
Wir möchten diese Gelegenheit wahrnehmen und unseren Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern für ihre geleistete Arbeit den gebührenden Dank aussprechen. Der Dank gilt nicht nur für die vielen Einsätze für den Nächsten und die Hilfsbedürftigen, sondern auch für die vielen Stunden, die sie für die Weiterbildung und für Übungen aufwenden, um ihre freiwillige Arbeit bestmöglichst verrichten zu können.

Wir wollen es aber auch nicht verabsäumen, der Feuerwehr und ihren Helfern dafür Anerkennung zu zollen, dass sie durch die Abhaltung von Festen und Veranstaltungen finanzielle Mittel erarbeiten, um damit wiederum die Ausrüstung zu verbessern und die finanzielle Situation in der Gemeinde zu erleichtern.

An alle interessierten Frauen und Männern in unserer Gemeinde dürfen wir die Bitte und Aufforderung richten, sich in den Dienst unserer Feuerwehren zu stellen und damit in Not geratenen Mitmenschen zu helfen.

**Ing. Diether SCHIEFER**  
Bürgermeister

**Johann PUSCH**  
Stadtrat



Nach den schweren Einsätzen bei der Hochwasserkatastrophe im August 2002, waren die Waidhofner Feuerwehrmitglieder auch im vergangenen Jahr 2003 besonders gefordert.

Die im August geplanten Landeswasserwehr-Leistungsbewerbe bedurften einer gewissenhaften Planung und Vorbereitung. In vielen Gesprächen und Sitzungen wurde unter Beisein des Bewerbsleiters BR Peter Höchtl aus Mautern und seinem Team, enorme Vorarbeit geleistet. Der reibungslose Ablauf der NÖ-Landeswasserwehr-Leistungsbewerbe, die herzliche Aufnahme der Bewerber aus drei Bundesländern, das einmalige Ambiente des Thayatales und der Stadt Waidhofen wird vielen Dabeigewesenen in angenehmer Erinnerung bleiben.

Bei der Schlussbesprechung betonte der Herr Landesfeuerwehrkommandant LBD Wilfried Weissgärber, dass die Bewerbe in Waidhofen ein mustergültiger Beweis der Zusammenarbeit sämtlicher Feuerwehren des Bezirkes, der Stadtgemeinde und aller beteiligten Organisationen ist.

Als Kommandant der FF-Waidhofen bedanke ich mich aufrichtig bei meinen Feuerwehrmitgliedern, deren Frauen und besonders bei den vielen freiwilligen Helfern aus der Bevölkerung, die uns bei der Durchführung der NÖ-Landeswasserwehr-Leistungsbewerbe helfend zur Seite standen.

**An die Jugend von Waidhofen eine Bitte:** Wenn du, egal ob Junge oder Mädchen, Interesse für die Feuerwehr und einen Willen zur Nächstenhilfe hast, komm zu uns! Rede einfach mit einem Feuerwehrmann aus deinem Bekanntenkreis. Wir bieten freundschaftliche Zusammenarbeit, Kameradschaft und Ausbildung auf verschiedensten technischen Geräten und Fahrzeugen.

Die Waidhofner Mitbürger bitten wir, uns auch weiterhin zu unterstützen. Alle Ämter, Behörden, die Stadtgemeinde und vor allem unsere Exekutive ersuchen wir um weiterhin gute Zusammenarbeit.

**Franz Böhm, HBI**  
Feuerwehrkommandant

IMPRESSUM: Für den Inhalt verantwortlich: HBI Böhm Franz; Texte und grafische Gestaltung: FT-B Oberbauer Karl & OV Bartl Christian  
Fotos: FF-Waidhofen/Thaya Gesamtherstellung: Druckerei Buschek, 3830 Waidhofen/Thaya



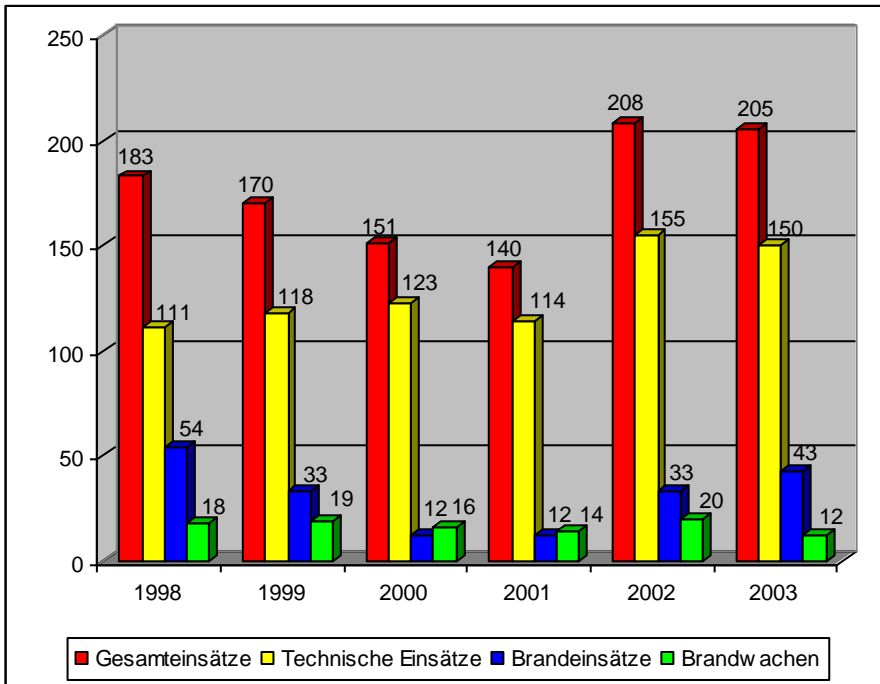
## RAIFFEISENBANK WAIDHOFEN a.d. THAYA



[www.rbwt.at](http://www.rbwt.at)

# Förderer der Feuerwehren

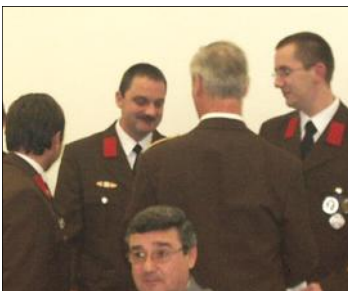
## Einsatzstatistik 1998 bis 2003



Im Jahr 2003 mussten insgesamt **205 Einsätze** bewältigt werden. Neben den alltäglichen Einsätzen (zB PKW-Bergungen usw.) gab es auch im Jahr 2003 wieder schwere Verkehrsunfälle mit Toten und Schwerverletzten. Leider hatten wir im vergangenen Jahr **3 Tote** und **mehrere Schwerverletzte** zu beklagen.

Insgesamt wurden **1.315 Gesamteinsatzstunden** aufgewendet und **3.349 Gesamteinsatzkilometer** zurückgelegt.

Mannschaftsstand per 31.12.2003	
Aktive	63
Reservisten	10



## Beförderungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnten auch einige Beförderungen ausgesprochen werden.

So wurden **PFM Granner Martin** und **PFM Pfeiffer Herbert** zum **FM** befördert. **FM Zmill Gerald** konnte sich über die Beförderung zum **OFM** und **OFM Gugelsberger Markus** über die Beförderung zum **HFM** freuen.

## Ehrung durch Bezirkshauptmann

Das Hochwasser im August 2002 ist noch jedem gut in Erinnerung. Die geleistete Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren und vielen anderen Organisationen war enorm. Doch es gab besondere Taten von Feuerwehrmitgliedern, die einen besonderen Dank bedürfen.

So überreichte Bezirkshauptmann HR Dr. Gerhard Proißl am 26. März 2003 im Namen des Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zwei Urkunden an **OV Christian Bartl** und **FM Werner Koppensteiner** für die Rettung zweier Kinder aus der hochwasserführenden Thaya.



# B. BITTNER

**HOLZ**  
Ges.m.b.H

Jasnitz 40, 3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: 02842/52655, Fax: 31 E-mail: office@bittner.at Homepage: www.bittner.at

Tischlereizubehör

Biologische Dämmstoffe

Holz im Wohn- und Gartenbereich

## Ihr PARTNER in Sachen HOLZ

## 3 Tote nach Verkehrsunfall

Am 26.06.2003 um ca. 23:45 Uhr nachts wurden wir mittels Pager von der Gendarmerie zu einem schweren Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Minuten später rückten wir aus.

Doch zu diesem Zeitpunkt konnten wir noch nicht ahnen, was uns erwartet. Ein Ehepaar wollte mit ihrem PKW (Lancia) die Kreuzung Richtung Hollenbach überqueren. Sie dürften dabei einen aus Richtung Wien kommenden PKW (BMW) übersehen haben. Beide Fahrzeuge prallten im Kreuzungsbereich aufeinander. Durch die Wucht wurde der Lancia in drei Teile zerrissen, die ins angrenzende Feld geschleudert wurden. Die beiden Insassen waren auf der Stelle tot. Der BMW wurde ebenfalls ins Feld geschleudert und blieb am Dach liegen. Der Fahrer wurde herausgeschleudert und wurde unter dem Dach des PKW eingeklemmt.



Am Unfallort waren die Gendarmerie und das Rote Kreuz Team bereits im Einsatz. Sofort wurde mit der Abstützung des Wagens begonnen. Da der Fahrer unter dem Dach lag, hoben wir mit 2 Hebekissen das Fahrzeug an, damit das Rote Kreuz den Schwerverletzten unter dem Unfallwagen hervorziehen konnte. Anschließend wurde mit der Versorgung des Verletzten im Notarztwagen begonnen.



Leider verstarb er kurze Zeit später im Krankenhaus. Nach der Rettung des Verletzten unterstützten wir die Gendarmerie und leuchteten die Unfallstelle aus. Da die Fahrzeuge aber noch genauer untersucht werden mussten, konnten wir die Fahrzeuge erst am 27.06.03 bergen.

Aktuelle Einsatzberichte inkl. Fotos und andere Feuerwehrnews ....

## PKW im Vollbrand

Am 14.05.2003 rückten wir mit dem Voraus-Fahrzeug zu einem vermuteten PKW-Brand aus. Als wir am Einsatzort ankamen, stand der PKW bereits in Vollbrand. Sofort begannen wir mit den Löscharbeiten. Die neue Drucklöschanlage, die im Voraus-Fahrzeug eingebaut ist, stellte sich als sehr wirkungsvoll heraus. Bereits einige Minuten später konnte der Brand gelöscht werden. Das Fahrzeug wurde mittels Kran abtransportiert und am Feuerwehrgelände abgestellt. Da das Fahrzeug nahe bei einem Haus stand und es eine sehr große Hitzeentwicklung gab, kühlten wir zusätzlich noch die Hausmauer und die Fenster ab.



## Wirtschaftsgebäudebrand in Ulrichschlag

Am 26.04.03 wurden wir um ca. 14:30 Uhr mittels Pager und Sirene von der Gendarmerie Waidhofen/Thaya zu einem Wirtschaftsgebäude-Brand in Ulrichschlag alarmiert. Minuten später rückten wir bereits mit dem ersten Fahrzeug (TLFA-2000) Richtung Einsatzort aus. Das zweite Tanklöschfahrzeug (TLFA-4000), die Drehleiter und das Kommandofahrzeug mit dem Atemluftkompressor-Anhänger folgten Minuten später. Die Scheune auf der rechten Seite und ein Teil des alten Stallbereiches standen bei unserer Ankunft im Vollbrand. Zum Glück waren im Stallbereich keine Tiere mehr untergebracht, die gerettet werden mussten. Sofort unterstützen wir die FF Ulrichschlag bei der Brandbekämpfung und beim Schützen des Wohnhauses vom Innenhof aus. Aufgrund der starken Rauchentwicklung konnte dieser Löschangriff aber nur mit schwerem Atemschutz erfolgen.



Währenddessen trafen weitere Einsatzkräfte ein und begannen ebenfalls mit der Brandbekämpfung mittels schwerem Atemschutz. Die FF Ulrichschlag richtete im Kommandofahrzeug die Einsatzleitung ein. Gleichzeitig wurde durch die FF Waidhofen/Thaya ein Atemschutzsammelplatz errichtet, wo die leeren Atemluftflaschen sofort wieder befüllt wurden. Um einen besseren Löscheffekt im Dachstuhlbereich zu erzielen, wurde der Wasserwerfer am Drehleiterkorb montiert und mit der Brandbekämpfung begonnen. Da auch die Gefahr bestand, dass die Leitungen für Telefon und Strom jederzeit abreißen und dadurch jemanden verletzen konnten, wurden diese mit der Unterstützung der Drehleiter abgeschnitten. Nachdem der Brand gelöscht war, konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

## Eingeklemmte Person

Mittels Pager wurden wir am 23.09.03 gegen 13.00 Uhr von der Gendarmerie zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Am Unfallort bot sich folgendes Bild: Zwei PKW standen nach einem Zusammenstoß im Straßengraben bzw. im Feld. Gendarmerie und Rotes Kreuz waren bereits an der Unfallstelle. Die beiden Insassen des Nissan Sunny wurden bereits vom Roten Kreuz versorgt und waren auch schon aus ihrem Fahrzeug befreit. Der Fahrer des VW Jetta konnte selbständig aus seinem Fahrzeug aussteigen. Seine schwer verletzte Frau wurde gerade vom Roten Kreuz versorgt. Aufgrund der schweren Schäden am Fahrzeug konnten nicht beide Seitentüren geöffnet werden. Um die Verletzte schonend aus dem Fahrzeug zu retten, wurde zuerst die verzogene Hintertür mit dem Spreitzer geöffnet. Danach wurde die B-Säule mit der hydraulischen Schere



.... finden Sie im Internet unter:

[www.ffwaidhofen.at.tt](http://www.ffwaidhofen.at.tt)

herausgeschnitten, um die Person mittels Schaufeltrage aus dem Auto retten zu können. Zu Beginn des Einsatzes wurde auch ein Brandschutz mit Feuerlöschern und der Drucklöschanlage des Voraus aufgebaut. Während den Rettungsarbeiten traf auch der Christopherus-Hubschrauber des ÖAMTC ein. Noch am Unfallort wurde die Patientin genauestens untersucht und für den Flug vorbereitet. Einige Zeit später hob der Hubschrauber ab und flog die Schwerverletzte in das Krankenhaus Horn. Nachdem die Gendarmerie ihre Unfallaufnahmen beendet hatte, wurde der Nissan Sunny mittels Kran aus dem Graben gezogen und am Seitenweg abgestellt. Nach Reinigung der Straße und Versorgung unserer Geräte rückten wir wieder ins Feuerwehrhaus ein.



**ACTIVE & RELAX CENTER GMBH & CO KG**  
RESTAURANT – FITNESS – GESUNDHEIT – ERHOLUNG  
Moritz Schadekgasse 3830 Waidhofen/Thaya  
☎ 02842 51661 fit@bittner.at www.fit-waidhofen.at



# Feuerwehrleistungsbewerbe



## Bezirks- und Landeswasserwehrleistungsbewerbe im August 2003 auf der Thaya und im Thayapark



Am 23.08.2003 fanden auf der Thaya die 20. Bezirkswasserwehrleistungsbewerbe statt. Auch Feuerwehrkameraden der FF Waidhofen/Thaya nahmen an diesem Bewerb mit großem Erfolg teil:



### Bronze ohne Alterspunkte:

Bäck Arnold & Bäck Bernhard - 7. Platz  
Fischer Stefan & Granner Martin - 14. Platz  
Dallinger Herbert & Pfabigan Daniela - 21. Platz  
Pfabigan Franz & Pfabigan Thomas - 31. Platz

### Silber ohne Alterspunkte:

Erla Andreas & Bäck Bernhard - 5. Platz (Pokal)  
Fischer Stefan & Granner Martin - 18. Platz  
Pfabigan Franz & Pfabigan Thomas - 25. Platz

### Silber mit Alterspunkte:

Pfabigan Reinhard &  
Ing. Oberbauer Karl - 4. Platz

### Zillen-Einer Allgemein:

Bäck Bernhard - 13. Platz  
Bäck Arnold - 23. Platz  
Dallinger Herbert - 25. Platz

### Mannschaftswertung

3. Platz (Pokal)



Mit einer **Rekordteilnehmeranzahl von 1.260 Zillenbesetzungen** wurde der 47. Landeswasserwehrleistungsbewerb vom 29. bis 31. August 2003 auf der Thaya durchgeführt.

Landesfeuerwehrkommandant Wilfried Weißgärber freute sich besonders, dass diese Rekordanzahl im "Hinterland der Wasserbewerbe" erreicht werden konnte, da diese Bewerbe doch meist an der Donau stattfinden.

Parallel zu den Wasserbewerben führten wir unsere Feuerwehrfesttage durch und konnten so die Teilnehmer mit hervorragenden Speisen verwöhnen.

Die Kameraden der FF Waidhofen/Thaya haben an diesen Bewerben mit sehr gutem Erfolg teilgenommen:



### Leistungsabzeichen in Bronze und Silber:

Fischer Stefan	Granner Martin
Pfabigan Daniela	Pfabigan Franz
Pfabigan Reinhard	Pfabigan Thomas
Ing. Oberbauer Karl	Ing. Wandl Edwin

### Leistungsabzeichen in Gold:

Bäck Bernhard



### KONTAKT:

Freiwillige Feuerwehr Waidhofen/Thaya  
Südtiroler Straße 5  
3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: 02842/52222  
Fax: 02842/52222-17  
email: ff.waidhofen@aon.at  
Internet: www.ffwaidhofen.at.tt



# VOLKSBANK

## Oberes Waldviertel

[www.vbow.at](http://www.vbow.at)

# Feuerwehrleistungsbewerbe

## Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung in Bronze

Am Samstag, dem 08. März 2003 trat bereits die dritte Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya zum Bewerb um das "Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung in Bronze" an.

Bei diesem Bewerb ist die Vornahme eines technischen Einsatzes, Absichern der Unfallstelle, Vornahme von Spreitzer und Schere, Aufbau des zweifachen Brandschutzes und Aufbau der Beleuchtung in einem Zeitrahmen von 130 bis 160 Sekunden durchzuführen. Ein ebenso schwieriger Teil des Bewerbes ist die Geräte-

kunde. Für die Erlangung des Leistungsabzeichens ist somit nicht Schnelligkeit, sondern professionelles Arbeiten gefragt. Der Bewerb wurde von folgenden 10 Kameraden innerhalb der vorgegebenen Zeit ohne Fehler durchgeführt:

**Bub Robert, Fischer Stefan, Granner Martin, Mares Beatrice, Nehrer Otto, Pfabigan Daniela, Pfabigan Thomas, Pfeiffer Herbert, Ing. Prokupek Karl und Zmill Gerald.**



## Allgemeine Ausbildungsübung

Am 29. März 2003 fand in Nonndorf die alljährliche "Allgemeine Ausbildungsübung" der Feuerwehren des Bezirkes Waidhofen/Thaya statt.

Bei diesem Bewerb mussten die drei Trupps insgesamt sieben verschiedene Stationen absolvieren.

**Trupp Waidhofen 1:** OV Bartl Christian, OFM Nehrer Otto, FM Pfabigan Thomas, OFM Ing. Prokupek Karl mit **2.000 Punkte (6. Platz)**

**Trupp Waidhofen 2:** FM Fischer Stefan, PFM Granner Martin, FM Zmill Gerald mit **2.024 Punkte (2. Platz)**

**Trupp Waidhofen 3:** OFM Erla Andreas, FM Mares Beatrice, FM Pfabigan Daniela, PFM Pfeiffer Herbert mit **1.942 Punkte (29. Platz)**



## Funkleistungsbewerb

Vom 17. bis 18. Oktober 2003 fand in der Feuerweherschule Tulln der 4. Bewerb um das Funkleistungsabzeichen statt. Es gab sechs Stationen die positiv absolviert werden mussten. Natürlich nahmen an diesem Bewerb auch 4 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya teil. Alle 4 Bewerber (**FM Fischer Stefan, FM Granner Martin, FM Mares Beatrice, FM Pfeiffer Herbert**) konnten das Funkleistungsabzeichen mit hervorragendem Ergebnis erwerben.

Besonders freuen wir uns, dass der diesjährige **LANDESSIEGER** aus der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya kommt.

**FM Fischer Stefan** konnte mit seiner Leistung bei diesem Bewerb den **1. Rang** erzielen.



## Bezirksleistungsbewerbe in Hollenbach

Am 14.06.2003 fanden in Hollenbach (Abschnitt Waidhofen/Thaya) die Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe 2003 statt. Die FF Waidhofen/Thaya stellte sich mit 2 Gruppen diesem Bewerb:

**Gruppe 1:**  
Bronze: **388,40 Punkte** (8. Platz),  
Silber: **369,40 Punkte** (9. Platz)

**Gruppe 2:**  
Bronze: **379,10 Punkte** (14. Platz)



## Neues Voraus-Fahrzeug

Wir hatten uns entschlossen unser bisheriges Voraus-Fahrzeug (Puch G) durch ein neues Fahrzeug zu ersetzen. Nach kurzer Zeit fanden wir unser zukünftiges Feuerwehrfahrzeug - einen Ford Ranger Pick-up.



Zusätzlich zur bisherigen Ausrüstung war ein Drucklöschsystem mit Schnellgriffseinrichtung vorgesehen (100 l Schaum-Wasser-Gemisch, 50 Meter Schlauch). Bereits einige Tage später begann OBI Harald Zimmerl mit dem Umbauarbeiten.

Am 28.01.2003 wurden das Notstromaggregat, Schere, Spreitzer, Stempel usw. vom "alten Voraus" in den "neuen Voraus" umgebaut, da der alte bereits am nächsten Tag von seiner neuen Feuerwehr abgeholt werden sollte. Um 21:30 Uhr waren wir mit den restlichen Umbauarbeiten fertig und



so konnte das Voraus-Fahrzeug in die Fahrzeughalle und somit auch in den Feuerwehrdienst gestellt werden.

Bereits am nächsten Tag um 07:50 Uhr rückte der neue Voraus zu seinem ersten Einsatz aus.



### Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus Waidhofen/Thaya

Abgabe: 3. Mai 2004, 7:00 bis 12:00 Uhr

Überprüfung: 3. Mai 2004, 13:00 bis 17:00 Uhr  
(Abgabe möglich)

Abholung: 4. Mai 2004, ab 19:00 Uhr

EUR 7,00 PRO FEUERLÖSCHER



## Branddienstübung im Pflegeheim

Am 27.05.2003 konnten wir im Pflegeheim Waidhofen/Thaya eine Branddienstübung abhalten. Die Übungsannahme war ein Brand im Kellerbereich. Weiters war noch eine Person im Rollstuhl in der obersten Etage vom Rauch eingeschlossen.

Im Kommandofahrzeug wurde sofort bei Ankunft die Übungsleitung eingerichtet, die den Übungsablauf gemeinsam mit dem Übungsleiter koordinierte und dokumentierte. Die Drehleiter und das TLFA-2000 bezogen ihre Stellung im Hof des Pflegeheims, das TLFA-4000 auf der Rückseite des Objektes.



Ein Atemschutztrupp machte sich auf den Weg in die oberste Etage des Pflegeheims, um die eingeschlossene Person zu retten. Da eine Rettung über das Stiegenhaus nicht möglich war (Person saß im Rollstuhl), musste mittels der Drehleiter die Rettung unterstützt werden.



In der Zwischenzeit begann die Mannschaft des TLFA-4000 mit einem Innenangriff. Ein Atemschutztrupp begab sich mit einem HD-Rohr in den vernebelten Keller, um die Brandbekämpfung durchzuführen. Bereits nach einigen Minuten konnte der Brand gelöscht werden. Da aber die Kellerräume total verrauchten, wurde mittels Be- und Entlüftungsgerät der Rauch aus den Räumen gesaugt. Danach konnte eine Nachkontrolle der Räume ohne Atemschutz durchgeführt werden.



Ihr Entsorgungspartner für sämtliche Abfälle

Der  
**Saubermacher**  
für eine lebenswerte Umwelt

Saubermacher Dienstleistungs AG  
Altweidlinger Strasse 1, A-3500 Krems  
Telefon: 059 800-4400, FAX DW: 4499  
e-Mail: krems@saubermacher.at